

Anbei erhalten Sie den inatura Newsletter 05 / 2010

*_*_*_*_*_*_*

Vortragsreihe "Sei eins mit Science"

Spannende Vorträge von Forschern zu brennenden wissenschaftlichen Themen vom Klimawandel bis hin zu Schwarzen Löchern, bringt die neue Vortragsreihe "Sei eins mit Science". Die Vortragsreihe wird von der inatura in Kooperation mit der Industriellenvereinigung Vorarlberg und dem Regionalen Netzwerk für Naturwissenschaften in Vorarlberg organisiert.

Die "Science Zones" der inatura eröffnen den Besuchern seit einem Jahr neue Einblicke in die Welt der Technik und Physik. Die spielerische und interaktive Wissensvermittlung wird nun durch wissenschaftliche Berichte aus erster Hand ergänzt.

Verständlich und faszinierend nehmen die Referenten aktuellste Themen ins Visier: Elektromobilität, Erderwärmung, "Bionik", Atomforschung und Österreichs Weltraumaktivitäten. Als Vortragende dürfen wir führende Wissenschafter begrüßen.

Ziel dieser Veranstaltungsreihe und der Science Zones ist, das Verständnis für technische Inhalte zu erhöhen und speziell die Jugend wieder für Technik zu begeistern. Tauchen auch Sie ein in die faszinierende Welt von Technik, Forschung und Wissenschaft!

Zweiter Vortag: "Sei eins mit Science" Mittwoch, 24. März 2010, 19 Uhr, inatura

Dr. Daniel Hrach (Technische Universität Graz, Energiespeicherung) Neue Technologien für Energiespeicher im Bereich der Elektromobilität

Akku – dieser Begriff mag banal und alles andere als neu klingen, dennoch wird diese Form der Energiespeicherung in Zukunft eine sehr große Bedeutung erfahren. Denn viele erneuerbare Energien wie zum Beispiel die Windenergie haben das Problem, dass sie nicht kontinuierlich Strom liefern und dass wir Speichermöglichkeiten brauchen. Auch ein Vorzeigeprojekt aus dem Ländle – die Elektroautos der "Vlotte" – ist auf diese Technik angewiesen. Dr. Hrach von der TU Graz verrät Neues rund um dieses spannende technische Thema.

Eintritt frei

Wir bitten um Anmeldung unter: ruth.swoboda@inatura.at oder +43 (0) 5572 23 235 -4723

Das gesamte Veranstaltungsprogramm der Themenreihe finden Sie im Veranstaltungskalender der inatura:

www.inatura.at/Wissenschaft-aus-erster-Hand.8573.0.html

*_*_*_*_*_*_*_*

inatura – Sonderausstellung Schmetterling – ganz schön flatterhaft 26. März bis 19. September 2010

Offizielle Eröffnung am 25. März 2010 18 Uhr - inatura Dornbirn

Wir bitten um Anmeldung unter: +43 (0) 5572 23 235 – 0 oder naturschau@inatura.at

Die inatura gewährt Einblicke in die faszinierende Welt der Schmetterlinge und ihrer Lebensweise. Die Reise führt vom winzigen Ei über die Raupe Nimmersatt zur Puppe bis hin zur wundersamen Verwandlung zu einem prächtigen Schmetterling. Mit ein wenig Glück

inatura Jahngasse 9 T +43 5572 23 235-0 www.inatura.at TU 63491402 Erlebnis Naturschau GmbH 6850 Dornbirn, Österreich F +43 5572 23 235-8 naturschau@inatura.at FN 295817 a können Sie dem faszinierenden Schauspiel, wie sich aus einer Puppe ein wunderschöner tropischer Schmetterling entfaltet beiwohnen.

*_*_*_*_*_*_*_*

inatura – Sonntagsführungen Jeden Sonntag 11 und 14 Uhr **Treffpunkt: inatura Kasse**

Jeden Sonntag um 11 und 14 Uhr werden Führungen zu den Themen Strom und Energie angeboten. In bewährter inatura - Manier sind diese Führungen ein Erlebnis für Groß und Klein. Als besonderes Zuckerl sind diese Führungen im üblichen Eintrittspreis inkludiert.

Ab 29. März:

Sonntag 14:00 Uhr: "Schmetterlinge – Führung durch die Sonderausstellung"

Sie sind nicht nur optisch eine Augenweide, auch ihre Lebensweise fasziniert uns seit Menschengedenken. Mit über 180000 Arten aus 127 Familien sind die Schmetterlinge nach den Käfern die artenreichste Tiergruppe und auf allen Kontinenten – von der Antarktis einmal abgesehen - vertreten. Alleine bei uns in Mitteleuropa gibt es etwa 4000 Arten. Im Rahmen der interaktiven Führung erfährt man das Wichtigste über diese Schönheiten!

*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*

Themenreihe: "Gut zu wissen" 10. März 2010 – 20 Uhr

Tierzucht: Fluch oder Segen? Tierschutzprobleme im Heim- und Nutztierbereich

Vortrag von: A.Univ.Prof.Dr.med.vet. Irene Sommerfeld-Stur

Tierzucht und Genetik.

Veterinärmedizinische Universität Wien

Eintritt: 5,-- Euro www.tierleben.or.at

Themenreihe: "Gut zu wissen" 17. März 2010 – 20 Uhr

Auswirkungen übermäßigen Fleischkonsums auf Geist, Gesundheit und Klima Praktikable Alternativen

Vortrag von: Martin Ott Meisterlandwirt, Gut Rheinau - CH und Oskar Stocker

Künstler, Unternehmensberater, Graz

Eintritt: 5,-- Euro www.tierleben.or.at

Das gesamte Veranstaltungsprogramm der Themenreihe finden Sie im Veranstaltungskalender der inatura: http://www.inatura.at/6059.0.html

Und auf der Homepage von "tierleben" http://www.tierleben.or.at/index.php?id=news

*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*

"HundeFit im Alltag" - für Hundehalter Vortrag und Diskussionsmöglichkeit 23.03.2010 um 19.30 Uhr

Treffpunkt: inatura Dornbirn

Das neueste Produkt von Hundediplom.at heißt "HundeFit im Alltag". Ganz im Sinne der grundsätzlichen Philosophie von Hundediplom.at, nämlich dem gegenseitigen Respekt und

der Rücksichtnahme, wurde ein entsprechendes Ausbildungsprogramm für gute Sozialisierung von Familienhunden entwickelt. Ein Fitnessprogramm für Hund und Herrchen/Frauchen.

In Zusammenarbeit mit der Projektstelle "tierleben", der Stadt Dornbirn und der Volkshochschule, finden zwei solche Informationsveranstaltungen statt.

Erster Abend für Hundehalter, zweiter Abend für Hundehalter und Nichthundehalter

Infos und Anmeldung: Volkhochschule, Tel. 05574 52524-0 oder www.vhs-bregenz.at

Eintritt frei

*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*

inatura - Terminausblicke - April 2010:

Dritter Vortrag

Mittwoch 21. April 2010, 19 Uhr, inatura

Univ.-Prof Dr. Bernd Hill (Universität Münster, Bionik)

Einblick in die Zukunftswissenschaft Bionik

Bionik – ein Kurzwort aus *Biologie* und *Technik* – ist jene neue Fachrichtung, die sich vorgenommen hat, aus der Perfektion der Natur zu lernen und daraus neue Techniken und Produkte zu kreieren. Univ.-Prof. Dr. Bernd Hill von der Universität Münster ist ein Pionier auf diesem Gebiet. Er wird uns Ziele und erste Errungenschaften präsentieren und zeigt die Perspektiven auf, die man sich aus diesem Forschungszweig erhofft.

Eintritt frei

Wir bitten um Anmeldung unter: <u>ruth.swoboda@inatura.at</u> oder +43 (0) 5572 23 235 -4723

Das gesamte Veranstaltungsprogramm der Themenreihe finden Sie im Veranstaltungskalender der inatura:

www.inatura.at/Wissenschaft-aus-erster-Hand.8573.0.html

*_*_*_*_*_*_*

"Hundefit im Alltag" – für Hundehalter und Nicht-Hundehalter Vortrag und Diskussionsmöglichkeit 07.04.2010 um 19.30 Uhr;

Treffpunkt: inatrura

Neu sind bei "HundeFit im Alltag" nicht nur die Trainingsmethoden und Inhalte, sondern auch ein umfassendes Informationsangebot an Nichthundehalter. Sehr viele Kommunikationsprobleme zwischen Hundehaltern und Nichthundehaltern liegen nämlich im schlechten bzw. unterschiedlichen Informationsstand bezüglich Hundehaltung. Ziel dieser Informations- und Kommunikationsstrategie ist es, beide Gruppen ins Gespräch zu bringen und einen einheitlichen Wissensstand zu ermöglichen. Der Austausch von Erfahrungen soll die Erarbeitung lokaler Lösungen ermöglichen.

Die Stadt Dornbirn bemüht sich sehr, die Kommunikation zwischen Hundehaltern und Nichthundehaltern zu verbessern.

Diese Veranstaltung findet als Kooperation zwischen der Projektstelle "tierleben", der Stadt Dornbirn und der Volkshochschule statt.

Infos und Anmeldung: Volkhochschule, Tel. 05574 52524-0 oder www.vhs-bregenz.at

Eintritt frei

*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*

Forum Naturwissen

(vormals "Symposium Naturwissenschaften in Vorarlberg") 09.04.2009 – 14 Uhr

Kolpinghaus, 4. Stock Veranstalter: inatura - Forum Naturwissen in Zusammenarbeit mit der Rheticus Gesellschaft
*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*
Natur erleben:
Der Natur-Veranstaltungskalender der inatura http://www.inatura.at/6059.0.html
* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *

Beiträge von inatura-Mitarbeiter Klaus Zimmermann auf "ORF Vorarlberg – Wissen" und auf:

www.inatura.at/Wissen.6034.0.html

Tagpfauenauge – Das Jahr danach

Das Tagpfauenauge (Inachis io) war Schmetterling des Jahres 2009. Er hat seine Chance genutzt und vergangenes Jahr sehr viel Nachwuchs produziert. Manche in Häusern überwinternde Tagpfauenaugen erwachen jetzt - zu früh.

http://vorarlberg.orf.at/magazin/klickpunkt/wissen/

Tierleben im Winter

Die Vorratskammern sind gefüllt, Häuser werden beheizt, Wintermäntel und Liebestöter wurden aus dem Kasten geholt – es ist Winter. Auch die heimischen Tiere sind auf die kalte Jahreszeit vorbereitet. Nur gute Strategen können diese harte Zeit der Selektion überleben. http://vorarlberg.orf.at/magazin/klickpunkt/wissen/stories/420167/

Winterruhe im Pflanzenreich

Wie tot stehen die Laubbäume da, sie haben ihr Sommerlaub längst abgeworfen. Gräser und Kräuter sind verdorrt, der Boden ist gefroren. Auch Pflanzen haben ihre Winterruhe. Um so mehr verwundert es dann, wenn die Vegetation im Frühjahr wieder in voller Blüte erwacht.

http://vorarlberg.orf.at/magazin/klickpunkt/wissen/stories/418426/

*_*_*_*_*	
Hörfunktipps:	
ORF Radio Vorarlberg - "Umwelt aktuell" Jeweils am Montag, ca. 18:30	
*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*_*	

Impressum

inatura - Erlebnis Naturschau GmbH Jahngasse 9 - A-6850 Dornbirn Tel. +43 (0) 5572 – 23235-0 <mailto:naturschau@inatura.at> <http://inatura.at/>

Als naturwissenschaftliches (Landes-) Museum Vorarlbergs sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und präsentiert die inatura Objekte, Daten und Informationen zur Natur Vorarlbergs. Der Newsletter informiert über Aktuelles aus dem Museum und aus der Natur.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Newsletter inatura

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: <u>2010_05</u>

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: inatura newsletter 2010/5 1